



Ausschreibung zur Plakatierung im öffentlichen Raum des Kantons Basel-Stadt

Beilage 1: Formular Unternehmensangaben und Allgemeine Teilnahmebedingungen

Bedarfsstelle / Vergabestelle

Departement: Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Dienststelle: Tiefbauamt
Abteilung: Allmendverwaltung

1. Angaben zum Unternehmen

1.1 Unternehmensangaben

Firmenname:
Rechtsform:
Tätigkeitsbereich:
Gründungsjahr:
Hauptsitz Adresse:
PLZ / Ort:
Land:

1.2 Zuständige Ansprechperson für Basel

Name:
Adresse:
PLZ / Ort:
Telefon:
E-Mail :

1.3 Angaben zu Subunternehmen

Werden Subunternehmen eingesetzt? ☐ Ja ☐ Nein

Firmenname:
Rechtsform:
Tätigkeitsbereich:
Gründungsjahr:
Hauptsitz Adresse:
PLZ / Ort:
Land:

Besitzverhältnis zu den Anbietenden:

Falls weitere Subunternehmen beigezogen werden, sind sämtliche vorgesehenen Subunternehmen in einer separaten Beilage aufzuführen.

1.4 Weitere Unternehmensangaben

Niederlassungen

Anzahl Niederlassungen internat.

Anzahl Niederlassungen CH

Personalbestand Unternehmen

Anzahl Mitarbeitende CH

Anzahl Subunternehmen CH

1.5 **Haftpflichtversicherung**

Das anbietende Unternehmen erklärt, gegen Personen- und Sachschäden für die Dauer des Vertrages wie folgt versichert zu sein und übergibt der Vergabestelle spätestens vor Vertragsabschluss eine Bestätigung der Versicherungsgesellschaft.

Versicherungsgesellschaft:

Police-Nr.:

Versicherungsleistung pro Ereignis (in CHF):

für Personen: CHF Selbstbehalt: CHF

für Sachschaden: CHF Selbstbehalt: CHF

2. Allgemeine Teilnahmebedingungen (ATB)

Die Erfüllung der Teilnahmebedingungen ist Voraussetzung für die Teilnahme am Verfahren. Die Teilnahmebedingungen werden insgesamt als „erfüllt“ respektive „nicht erfüllt“ bewertet. Auf Verlangen sind alle Angaben, die nicht bereits im Rahmen der Offertstellung zwingend nachzuweisen sind, innerhalb von 10 Arbeitstagen mit schriftlichen Nachweisen zu belegen. Sämtliche Nachweise dürfen, sofern nicht ausdrücklich anders festgehalten, nicht älter als ein Jahr sein. Werden die Nachweise nur teilweise und/oder unzureichend erbracht, so führt dies zum Ausschluss vom Verfahren.

Die Anbietenden verpflichten sich, die Erfüllung der ATB auch bei allfällig beigezogenen Subunternehmen sicherzustellen und die nachfolgend als zwingend einzureichend bezeichneten Nachweise im Rahmen der Offerte auch für ihre Subunternehmen vorzulegen. Der Auftraggeber kann weitere Nachweise verlangen.

Bitte bestätigen Sie die Einhaltung der nachfolgenden allgemeinen Teilnahmebedingungen durch Ankreuzen im entsprechenden Feld und legen Sie die als zwingend bezeichneten Nachweise bei.

2.1 ATB 1: Schriftliche Zustimmung zu den Ausschreibungsunterlagen und dem Vertragsentwurf ☐

Die Anbietenden bestätigen mit Einreichung ihres Angebots vorbehalts- und bedingungslos:

- dass sie die Ausschreibungsunterlagen, einschliesslich des Vertragsentwurfs, und die Antworten aus der Fragerunde vollständig zur Kenntnis genommen haben;
- dass sie mit den Ausschreibungsunterlagen und dem Vertragsentwurf vorbehaltlos einverstanden sind;
- dass sie die im Angebot gemachten Angaben wahrheitsgetreu und vollständig gemacht haben.

2.2 ATB 2: Einhaltung der Verpflichtungen gegenüber der öffentlichen Hand, den Sozialversicherungen und den Mitarbeitenden ☐

Die Anbietenden bestätigen mit Einreichung ihres Angebots vorbehalts- und bedingungslos:

- die branchenüblichen und einschlägigen Arbeits-, Arbeitsschutz- und Lohnbedingungen einzuhalten sowie die gesetzlich geschuldeten Beiträge an die Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen (Ausgleichskasse (AHV, IV, EO, ALV, FAK), BVG-Beiträge, SUVA bzw. BU/NBU) ordnungsgemäss zu entrichten;
- die Lohnungleichheit zwischen Frau und Mann einzuhalten;
- dass sie mit keinen Forderungen der entsprechenden Steuerbehörde (MWST, Staats-, Gemeinde- und Bundessteuern) gegenüber ihrer Firma in Verzug sind;
- dass sie die erforderlichen Melde- und Bewilligungspflichten einhalten.

2.3 ATB 3: Unternehmensstruktur und Beteiligungsverhältnisse ☐

Die Anbietenden bestätigen mit Einreichung ihres Angebots vorbehalts- und bedingungslos:

- ihr Einverständnis, ihre Eigentums- und Beteiligungsverhältnisse (inkl. allfälliger Mutter- und Tochtergesellschaften) offenzulegen;
- ihr Einverständnis, dass sämtliche an der Leistungserbringung beteiligten Unternehmen (inkl. Subunternehmer) benannt werden.

Nachweise (**sofern nicht bereits mit dem Angebot eingereicht, gemäss den vorstehenden Bestimmungen nachreichbar**):

- aktueller Handelsregisterauszug;
- Darstellung der Beteiligungsverhältnisse (Organigramm oder gleichwertige Übersicht).

2.4 ATB 4: Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit ☐

Die Anbietenden bestätigen mit Einreichung ihres Angebots vorbehalts- und bedingungslos:

- dass keine hängigen Betreibungen bestehen, welche die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit beeinträchtigen;
- dass keine Verlustscheine aus den letzten fünf Jahren bestehen, welche die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit wesentlich beeinträchtigen.

Nachweis **(sofern nicht bereits mit dem Angebot eingereicht, gemäss den vorstehenden Bestimmungen nachreichbar)**:

- aktueller Betreibungsregisterauszug (nicht älter als 3 Monate).

Bei ausländischen Anbietenden **(sofern nicht bereits mit dem Angebot eingereicht, gemäss den vorstehenden Bestimmungen nachreichbar)**:

- gleichwertiger Nachweis.

3. Eignungskriterium Referenzen (EK)

Der Nachweis der Eignung ist Voraussetzung für die Teilnahme am Verfahren. Die Eignungskriterien werden insgesamt als „erfüllt“ respektive „nicht erfüllt“ bewertet. Werden die Nachweise nur teilweise und/oder unzureichend erbracht, führt dies zum Ausschluss vom Verfahren.

Fehlende oder unvollständige Nachweise können auf Aufforderung hin einmalig innerhalb der angesetzten Nachfrist nachgereicht bzw. vervollständigt werden. Wird ein Eignungskriterium auch nach Ablauf dieser Nachfrist nicht erfüllt, gilt es als «nicht erfüllt».

Massgeblicher Stichtag für die Beurteilung ist auch bei Nachreichung die Frist für die Angebotseinreichung.

Sofern Subunternehmen beigezogen werden, können auch Referenzen eines Subunternehmens angegeben werden. Die Subunternehmen sind in diesem Fall unter dem Titel „Angaben zu Subunternehmen“ verbindlich zu nennen und müssen zwingend an der Ausführung des vorliegenden Auftrags erneut beteiligt sein.

Referenzen eines Unternehmens, welches aufgrund von Abspaltung, Personalübernahme, Rechtsnachfolge und dgl. in einem besonderen Näheverhältnis zum Anbieter steht, können nur berücksichtigt werden, wenn die Angebotsunterlagen entsprechende Hinweise enthalten und eine nachvollziehbare Dokumentation beiliegt. Referenzen eines Unternehmens, welches dem gleichen Konzern wie der Anbieter angehört, sind nur zulässig, wenn dieses Unternehmen als Subunternehmen auftritt (vgl. dazu die Vorgaben in den beiden vorangehenden Absätzen).

EK 1: Bestätigung/Nachweise betreffend Erfahrung auf dem Gebiet der Plakatierung bzw. Aussenwerbung und Referenzen ☐

Die Anbietenden weisen anhand der nachfolgend verlangten Referenzen nach, dass sie über die für das jeweils angebotene Los erforderliche Erfahrung verfügen. Sie weisen dies mithilfe eines bzw. mehrerer Referenzaufträge nach, die entsprechenden Angaben sind in der Beilage 2 vorzunehmen.

Erfüllt eine Referenz die Anforderungen für mehrere angebotene Lose, darf dieselbe Referenz für diese Lose angegeben werden.

Die Angaben zu den Referenzaufträgen können bei den jeweiligen Auftraggebern überprüft werden. Die Anbietenden bestätigen, dass die im Referenzblatt genannten Auskunftspersonen kontaktiert werden dürfen.

Der Referenzauftrag/die Referenzaufträge muss/müssen die nachfolgenden Kriterien erfüllen:

Lose 1 bis 5:

Für die Lose 1 bis 5 sind mindestens zwei Referenzaufträge nachzuweisen. Jeder der beiden Referenzaufträge muss die nachfolgenden Anforderungen kumulativ erfüllen:

- Bewirtschaftung eines Netzes von Werbeflächen bzw. Werbeträgern im öffentlichen Raum oder im Bereich der Aussenwerbung;

- hinsichtlich der Art der Werbeträger mit den Werbeträgern des jeweils angebotenen Loses vergleichbare analoge und/oder digitale Werbeträger;
- Leistungsdauer von mindestens zwei Jahren;
- Erbringung der Referenzleistung innerhalb der letzten 15 Jahre vor Ablauf der Eingabefrist.

Bei noch laufenden Referenzaufträgen muss die Minstdauer von zwei Jahren bei Ablauf der Eingabefrist bereits erreicht sein.

Lose 6a und 6b:

Für die Lose 6a und 6b ist mindestens ein Referenzauftrag über die Bewirtschaftung von Kleinplakatflächen für kulturelle Werbung nachzuweisen. Der Referenzauftrag muss die nachfolgenden Anforderungen kumulativ erfüllen:

- Bewirtschaftung und Belegung eines Netzes von Kleinplakatflächen für Kulturinstitutionen bzw. kulturelle Veranstaltungen;
- Leistungsdauer von mindestens zwei Jahren;
- Erbringung der Referenzleistung innerhalb der letzten 15 Jahre vor Ablauf der Eingabefrist.

Bei noch laufenden Referenzaufträgen muss die Minstdauer von zwei Jahren bei Ablauf der Eingabefrist bereits erreicht sein.

Das anbietende Unternehmen bestätigt die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Ort und Datum:

Angebotseinreichendes Unternehmen:

Unternehmensstempel und rechtsgültige Unterschrift(en):

.....